

Schwerter und Schwertortbänder (Halle, 16 Sep 21)

Halle (Saale)

Eingabeschluss : 15.03.2021

Antje Seeger, IKARE, Universität Halle

Schwerter und Schwertortbänder von der Völkerwanderungszeit bis ins 14. Jahrhundert
Kolloquium am 16. September 2021

Veranstalter:

Institut für Kunstgeschichte und Archäologien Europas der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Land Sachsen-Anhalt

Veranstaltungsort:

Hörsaal des Landesmuseums für Vorgeschichte Halle, Richard-Wagner-Str. 9, 06114 Halle (Saale)

CALL FOR PAPERS

In den Forschungsarbeiten zur materiellen Kultur mittelalterlicher Städte finden Schwerter und Schwertortbänder selten Aufnahme, schon die Grundlagen ihrer unterschiedlichen Datierungen von der Völkerwanderungszeit bis ins 14. Jahrhundert sind ein dringendes Desiderat.

Ein schwer zu datierender archäologischer Fund von Schwertortbändern in der Lutherstadt Wittenberg im Jahre 2003 gab den Anlass für dieses gemeinsame Kolloquium. Es ist der einzige materielle Hinweis auf die bislang nur über schriftliche Quellen erschlossene Burg der Askanier in Wittenberg, über der Kurfürst Friedrich der Weise später das Schloss und die Schlosskirche errichten ließ und damit für die frühe Stadtgeschichte Wittenbergs von zentraler Bedeutung.

Ziel des Kolloquiums ist über diesen bedeutenden Einzelfund hinaus ein typologischer und chronologischer Überblick über Schwerter und Schwertortbänder vom 5. bis 14. Jahrhundert mit einem Schwerpunkt auf Deutschland. Eingeladen sind nationale und internationale Fachkolleginnen und Fachkollegen mit ihren Forschungsergebnissen zu den jeweiligen Epochen.

Bitte senden Sie bis zum 15. März 2021 ein kurzes Abstract mit max. 2000 Zeichen per e-mail an: leonhard.helten@kunstgesch.uni-halle.de.

Quellennachweis:

CFP: Schwerter und Schwertortbänder (Halle, 16 Sep 21). In: ArtHist.net, 09.02.2021. Letzter Zugriff 07.04.2026. <<https://arthist.net/archive/33368>>.